

Die „Top-Themen“ der Trickdiebstahls- und Betrugsmaschen an älteren Menschen

Aus unserer Reihe: vorsorgen, schützen, sicher sein – Die Kölner Präventionsgespräche.

Kursnummer 26Z111002

Beginn Dienstag, 13.10.2026, 16:00 - 17:30 Uhr

Dauer 1 Termin(e)

Ort VHS Studienhaus, Raum 0.06

Dozent

Kursentgelt 0,00 €

Vom klassischen Schockanruf mit der Unfall-Legende eines Angehörigen bis „Paypal ruft an“ oder an der Haustür der vermeintliche Wasserwerker, der unbedingt in Ihre Wohnung muss: Die Tricks der Betrüger sind vielfältig und immer wieder neu inszeniert.

Wir schauen uns die aktuellen Maschen an und geben Ihnen hilfreiche Strategien und Präventionstipps an die Hand.

Rundum abgesichert? Viele ältere Menschen erteilen Angehörigen, Freund*innen oder Nachbarn eine Vorsorge-, General- oder Kontovollmacht, um sich von vertrauten Personen helfen lassen. Nicht immer ohne Risiko: Mit unseren Tipps schützen Sie sich vor Missbrauch! Wir zeigen Ihnen außerdem die Fallen beim Online-Shopping und wie Sie sicher im Internet einkaufen können: Welche Rechte habe ich? Wie kann ich Fake-Shops erkennen? Und was ist eigentlich mit "China-Shop" gemeint?

Referentinnen dieses Nachmittags sind **Sigrid Jung** von der Polizei Köln und **Olga Fröhlich** von der Verbraucherzentrale NRW e.V.

Die Kölner Präventionsgespräche sind eine Veranstaltungsreihe des Kriminalpräventiven Rates Köln gemeinsam mit der Kölner VHS.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kurstermine

Datum Uhrzeit Ort

13.10.2026 16:00 - 17:30 Uhr VHS Studienhaus, Raum 0.06

[zur Kursdetail-Seite](#)